

NIEDERSCHRIFT

über die 25. Sitzung des Gemeinderates
am Donnerstag, 07.02.2008, 18:00 Uhr
Begegnungsstätte im Rathaus,
Hauptstraße 24, 48346 Ostbevern

Anwesend:

Mitglieder des Rates

Aichner, Meinrad Dr.
Annegarn, Heiner
Brandt, Ulrich
Breuer, Mathilde
Cappenberg, Alwine
Dieckmann, Werner
Eisel, Peter
Erpenbeck, Wilhelm
Füssel, Michael
Gebühr, Gabriele
Haverkamp, André
Hokamp, Andrea
John, Kai
Läkamp, Karin
Löckener, August
Möllenbeck, Elmar
Neumann, Jochem
Rowald, Bernhard
Schmidt, Ulrike
Stöcker, Uwe
Stratmann, Werner
Wördemann, Hildegard
Wördemann, Hubert
Zumhasch, Heinz-Josef

von der Verwaltung

Nünning, Heinz
Schindler, Joachim
Stegemann, Hubertus

Es fehlen entschuldigt:

Mitglieder des Rates

Hoffstädt, Jürgen
Horstmann, Heinz-Hugo
Kock, Heinz

Beginn der Sitzung: 18:00 Uhr
Ende der Sitzung: 19.00 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung

Stellv. BM Wördemann eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2. Bestimmung des Schriftführers

GOAR Stegemann wird zum Schriftführer dieser Sitzung bestimmt.

3. Feststellung der Befangenheit

Befangenheit wird wie folgt festgestellt:

RF Breuer, RH Eisel: TOP 8 und 9

4. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

5. Bericht des Bürgermeisters

1. Anmeldungen für die Offene Ganztagsgrundschule

Im Januar wurde das Anmeldeverfahren für die Offene Ganztagsgrundschule durchgeführt. Zum heutigen Tage liegen folgende Anmeldungen vor:

Franz-von-Assisi-Grundschule	26 Kinder
Ambrosius-Grundschule	33 Kinder

Insgesamt sind somit ca. 60 Kinder angemeldet. Einige Rückmeldungen von Eltern, deren Kinder derzeit die OGS besuchen, fehlen noch. In Abstimmung mit den Trägern der außerunterrichtlichen Angebote und den Grundschulen wird die Anmeldefrist bis Mitte Februar 2008 verlängert. In der Sitzung des Schul- und Kulturausschusses am 26. Februar 2008 wird berichtet.

2. Vorschulische Sprachförderung

Heute ist die Förderzusage des Landes NRW über 1.534 € zur Durchführung des vorschulischen Sprachförderkurses eingetroffen. 11 Kinder, die zum kommenden Schuljahr 2008/09 schulpflichtig werden, bedürfen dieser Sprachförderung.

Der Kurs findet bis zu den Sommerferien unter der Leitung von Frau Dipl.-Sozialpädagogin Annette Hengst montags und dienstags (jeweils 90 Minuten) in der Franz-von-Assisi-Grundschule sowie donnerstags und freitags (je 60 Minuten) im St. Josef-Kindergarten statt.

Für den Einschulungsjahrgang 2009/2010 greift erstmalig das Delfin-Programm, bei dem die Sprachförderung bereits im Kindergarten einsetzt.

6. Bürger- und Fraktionsanträge

Stellv. BM Wördemann:

Die CDU-Fraktion beantragt mit Schreiben vom 16. Dezember 2007, mit den Schulleitungen der Grundschulen zu erörtern, ob sich die Einrichtung von Eingangsklassen mit musikalischem Schwerpunkt in Ostbevern realisieren lässt. Dieser Antrag wird in der Sitzung des Schul- und Kulturausschusses am 26. Februar 2008 beraten.

6.1. Veröffentlichung der Berichte des Bürgermeisters in den Sitzungen der Ausschüsse bzw. des Rates auf der Homepage der Gemeinde Ostbevern - Antrag der FDP-Fraktion

Vorlage: 2008/017

RH Dr. Aichner:

Die FDP-Fraktion beantragt, dass die Berichte des Bürgermeisters in den Sitzungen der Ausschüsse bzw. des Rates zeitnah auf der Homepage der Gemeinde Ostbevern veröffentlicht werden.

Nach weiterer Erörterung wird beschlossen:

Die Berichte des Bürgermeisters in den Sitzungen der Ausschüsse bzw. des Rates werden zeitnah auf der Homepage der Gemeinde Ostbevern veröffentlicht.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

6.2. Erfahrungen und Auswirkungen der Fusion zur Stadtwerke ETO GmbH & CO. KG
- Anfrage der FDP-Fraktion vom 18.01.2008
Vorlage: 2008/018

RH Dr. Aichner:

Die FDP-Fraktion beantragt, über die bisherigen Erfahrungen und Auswirkungen der inzwischen erfolgten Fusion zur Stadtwerke ETO GmbH & CO. KG in dieser Sitzung zu berichten.

Die Ratsmitglieder sprechen sich einvernehmlich dafür aus, dass RH Füssel als Mitglied des Aufsichtsrates der Stadtwerke ETO GmbH & CO. KG berichtet.

RH Füssel:

Auf der konstituierenden Sitzung des neuen Aufsichtsrates der Stadtwerke ETO GmbH & CO. KG (ETO) am 17.01.2008 sind vornehmlich formelle Angelegenheiten besprochen worden. U. a. erfolgte die Festlegung der Amtszeit des Aufsichtsratsvorsitzenden nach der Dauer der bisherigen Amtsperiode. Danach hat Herr Mönig (Telgte) das Amt des Aufsichtsratsvorsitzenden noch bis April 2008 inne. Ihm folgt Herr Leifhelm (Ennigerloh) bis Februar 2009. Herr Füssel (Ostbevern) bekleidet das Amt bis zur Bestellung eines neuen Aufsichtsratsmitgliedes nach der Kommunalwahl 2009.

Zum vorsitzenden Geschäftsführer der ETO wird Herr Fendt (Telgte) bestellt. Weiterer Geschäftsführer ist Herr Westhölter (Ennigerloh). Joachim Schindler wurde Dank und Anerkennung für die geleistete Arbeit als Geschäftsführer der Energieversorgung Ostbevern ausgesprochen.

Es wird ein Wirtschaftsplan 2008 beschlossen, der die bisherigen Ansätze der Einzelwerke Telgte, Ennigerloh und Ostbevern vereinigt. Im Wirtschaftsplan werden fusionsbedingte Synergien prognostiziert. Da die Fusion erst zum 02.11.2007 wirksam geworden ist, kann über Erfahrungen und Ergebnisse erst mit Vorliegen des Jahresabschlusses 2008 berichtet werden.

Vertragsgemäß ist die Energieversorgung Ostbevern Beteiligungsgesellschaft aus der ETO wieder ausgeschieden. Sie steht unter dem Namen ETO Beteiligungsgesellschaft vorsorglich für eine Netzgesellschaft zur Verfügung.

Hinsichtlich betriebsinterner und damit vertraulicher Angaben wird auf den nichtöffentlichen Teil der Sitzung verwiesen.

Nach Beantwortung von Einzelfragen wird der Sachstandsbericht zur Kenntnis genommen.

**7. Gründung einer Realschule im organisatorischen Verbund mit der Josef-Annegarn-Hauptschule (sog. Verbundschule)
Vorlage: 2008/021**

GOAR Stegemann:

In der Zeit vom 22. bis zum 24. Januar 2008 wurden die Anmeldungen für die Hauptschule und die Realschule in Ostbevern entgegen genommen. Aktuell wurden 40 SchülerInnen für die Hauptschule und 57 SchülerInnen für die Realschule angemeldet. Aufgrund der erfolgten Anmeldungen werden voraussichtlich zwei Hauptschulklassen und zwei Realschulklassen gebildet. Der Bezirksregierung Münster ist dieses Ergebnis mit der Bitte um Genehmigung der Erweiterung der Josef-Annegarn-Hauptschule um einen Realschulzweig mitgeteilt worden. Die Josef-Annegarn-Schule ist für die Schülerinnen und Schüler aus Westbevern und Westbevern-Vadруп die nächstgelegene Schule. Insgesamt wurden aus diesen Orten 18 Schülerinnen und Schüler angemeldet (15 Realschule, 3 Hauptschule).

Im kommenden Schuljahr werden die vier neuen Eingangsklassen im Gebäude der Josef-Annegarn-Hauptschule unterrichtet.

Die Verwaltung führt derzeit Gespräche mit der Josef-Annegarn-Schule, dem Architekten sowie Busunternehmen.

Für die Erweiterung der Josef-Annegarn-Hauptschule um einen Realschulzweig ist folgender Zeitrahmen vorgesehen:

Februar 2008	Gespräch mit der Bezirksregierung sowie der Schulaufsichtsbehörde und weitere Sitzung des Kompetenzteams
Februar/März 2008	Fortführung der baulichen Planung in Abstimmung mit der Josef-Annegarn-Schule
März 2008	Vergabe der Planungsaufträge (Architekt, Statik, Haustechnik)
April 2008	Erörterung der Planung im AK Schule und SKA
Juni 2008	Vergabe der Bauaufträge
Sommer 2008	Baubeginn
11. August 2008	Schulbeginn
Sommer 2009	Fertigstellung des Schulgebäudes

In der Sitzung des Schul- und Kulturausschusses am 26. Januar 2008 werden Details vorgestellt.

Vertreter aller Fraktionen äußern ihren Unmut und ihr Unverständnis über die nicht erfolgte Bekanntgabe des Anmeldeergebnisses für die Haupt- und Realschule an die Ratsmitglieder durch den Bürgermeister. Den Ratsmitgliedern war zugesichert worden, dass ihnen am Abend des 24. Januar dieses Ergebnis auf Anfrage mitgeteilt wird. Der Bürgermeister wird gebeten, in der nächsten Sitzung des Rates hierzu Stellung zu nehmen.

Sodann nehmen die Ratsmitglieder den Sachstandsbericht zur Kenntnis.

8. **1. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 47 "Kaseinwerk"**
- Aufhebung des Satzungsbeschlusses
- Beschluss über den Entwurf und die erneute beschränkte öffentliche Auslegung
- Beschluss über die Anregungen aus der frühzeitigen Beteiligung
- Beschluss über die Anregungen aus der Offenlegung
- Beschluss über die Anregungen aus der erneuten Offenlegung
- Satzungsbeschluss
Vorlagen: 2008/020 und 2008/020/1

GOAR Nünning:

Nach dem Satzungsbeschluss des Rates am 18.12.2007 hat sich die Notwendigkeit ergeben, die Bezeichnung der Zweckbestimmung des Sondergebietes erneut zu ändern. Damit verbunden ist eine erneute öffentliche Auslegung der Bebauungsplan- und Flächennutzungsänderung.

Im Rahmen der erneuten öffentlichen Auslegung ist eine Anregung des Kreises Warendorf eingegangen.

Sodann wird beschlossen:

Aufhebung des Satzungsbeschlusses vom 18.12.2007

Der nachstehende Satzungsbeschluss vom 18.12.2007 wird aufgehoben.

„Die dem Rat in seiner heutigen Sitzung vorgestellte 1. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 47 „Kaseinwerk“ der Gemeinde Ostbevern wird gem. § 10 BauGB (in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004, (BGBl. I S. 2414) sowie gem. §§ 7 und 41 GO NW (in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.94, GV NW, S. 666 ff.), jeweils in der zur Zeit gültigen Fassung als Satzung beschlossen. Der Begründung wird zugestimmt.“

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Anmerkung:

RF Breuer und RH Eisel haben gem. § 31 GO NW an der Beratung und Beschlussfassung nicht teilgenommen und die Sitzungsrunde verlassen.

Beschluss über den Entwurf und die erneute beschränkte öffentliche Auslegung

Die geänderte 1. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 47 „Kaseinwerk“ wird als Entwurf (Anlage 1) beschlossen. Dem Entwurf der Begründung (Anlage 2) wird zugestimmt. Der Planbereich ist dem Planauszug, der Bestandteil dieses Beschlusses ist, zu entnehmen.

Der Bürgermeister wird beauftragt, den geänderten Bebauungsplanentwurf gem. § 4 a Abs. 3 BauGB für die Dauer von 2 Wochen erneut öffentlich auszuliegen.

Während dieser Auslegungsfrist ist der betroffenen Öffentlichkeit und den betroffenen Trägern öffentlicher Belange Gelegenheit zu geben, Anregungen zu den geänderten oder ergänzten Teilen des Änderungsplanes vorzubringen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Anmerkung:

RF Breuer und RH Eisel haben gem. § 31 GO NW an der Beratung und Beschlussfassung nicht teilgenommen und die Sitzungsrunde verlassen.

Prüfung und Abwägung der Anregungen aus der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung in der Zeit vom 20.09. – 05.10.2007 gem. §§ 3 Abs. 1 und 4 Abs. 1 BauGB

Der Anregung der Bezirksregierung Münster vom 05.10.2007 wird nachgegeben. Die Begründung hierfür ist der Anlage 1 der Niederschrift des Umwelt- und Planungsausschusses vom 11.10.2007 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Anmerkung:

RF Breuer und RH Eisel haben gem. § 31 GO NW an der Beratung und Beschlussfassung nicht teilgenommen und die Sitzungsrunde verlassen.

Der Anregung des Kreises Warendorf vom 10.10.2007 wird teilweise nachgegeben. Die Begründung hierfür ist der Anlage 2 der Niederschrift des Umwelt- und Planungsausschusses vom 11.10.2007 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Anmerkung:

RF Breuer und RH Eisel haben gem. § 31 GO NW an der Beratung und Beschlussfassung nicht teilgenommen und die Sitzungsrunde verlassen.

Prüfung und Abwägung der Anregungen aus der öffentlichen Auslegung in der Zeit vom 31.10. – 03.12.2007 gem. §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB

Den Anregungen des Kreises Warendorf vom 03.12.2007 wird nachgekommen. Die Begründung hierfür ist der Anlage 8 der Niederschrift des Umwelt- und Planungsausschusses vom 13.12.2007 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Anmerkung:

RF Breuer und RH Eisel haben gem. § 31 GO NW an der Beratung und Beschlussfassung nicht teilgenommen und die Sitzungsrunde verlassen.

Prüfung und Abwägung der Anregungen aus der erneuten öffentlichen Auslegung in der Zeit vom 24.01. – 06.02.2008 gem. § 4 a Abs. 3 BauGB

Die Anregungen des Kreises Warendorf vom 06.02.2008 werden zur Kenntnis genommen. Die Begründung hierfür ist der Anlage 3 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Anmerkung:

RF Breuer und RH Eisel haben gem. § 31 GO NW an der Beratung und Beschlussfassung nicht teilgenommen und die Sitzungsrunde verlassen.

Satzungsbeschluss

Die dem Rat in seiner heutigen Sitzung vorgestellte 1. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 47 „Kaseinwerk“ der Gemeinde Ostbevern (Anlage 4) wird gem. § 10 BauGB (in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004, (BGBl. I S. 2414) sowie gem. §§ 7 und 41 GO NW (in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.94, GV NW, S. 666 ff.), jeweils in der zur Zeit gültigen Fassung als Satzung beschlossen. Der Begründung (Anlage 5) wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Anmerkung:

RF Breuer und RH Eisel haben gem. § 31 GO NW an der Beratung und Beschlussfassung nicht teilgenommen und die Sitzungsrunde verlassen.

9. **37. Änderung des Flächennutzungsplanes**
- Aufhebung des Änderungsbeschlusses
- Beschluss über den Entwurf und die erneute beschränkte öffentliche Auslegung
- Beschluss über die Anregungen aus der frühzeitigen Beteiligung
- Beschluss über die Anregungen aus der Offenlegung
- Beschluss über die Anregungen aus der erneuten Offenlegung
- Beschluss der Änderung
Vorlage: 2008/022

Es werden folgende Beschlüsse gefasst:

Aufhebung des Änderungsbeschlusses vom 18.12.2007

Der nachstehende Änderungsbeschluss vom 18.12.2007 wird aufgehoben:

„Der 37. Änderungsplan zum Flächennutzungsplan der Gemeinde Ostbevern wird beschlossen. Einbezogen in diesen Beschluss ist die Begründung.“

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Anmerkung:

RF Breuer und RH Eisel haben gem. § 31 GO NW an der Beratung und Beschlussfassung nicht teilgenommen und die Sitzungsrunde verlassen.

Beschluss über den Entwurf und die erneute beschränkte öffentliche Auslegung

Der geänderte 37. Änderungsplan zum Flächennutzungsplan (Anlage 6) wird als Entwurf beschlossen. Dem Entwurf der Begründung (Anlage 7) wird zugestimmt. Der Planbereich ist dem Planauszug, der Bestandteil dieses Beschlusses ist, zu entnehmen.

Der Bürgermeister wird beauftragt, den geänderten Bebauungsplanentwurf gem. § 4 a Abs. 3 BauGB für die Dauer von 2 Wochen erneut öffentlich auszu legen.

Während dieser Auslegungsfrist ist der betroffenen Öffentlichkeit und den betroffenen Trägern öffentlicher Belange Gelegenheit zu geben, Anregungen zu den geänderten oder ergänzten Teilen des Änderungsplanes vorzubringen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Anmerkung:

RF Breuer und RH Eisel haben gem. § 31 GO NW an der Beratung und Beschlussfassung nicht teilgenommen und die Sitzungsrunde verlassen.

Prüfung und Abwägung der Anregungen aus der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung in der Zeit vom 20.09. – 05.10.2007 gem. § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB

Der Anregung des Kreises Warendorf vom 10.10.2007 wird nachgegeben. Die Begründung hierfür ist der Anlage 6 der Niederschrift des Umwelt- und Planungsausschusses vom 11.10.2007 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Anmerkung:

RF Breuer und RH Eisel haben gem. § 31 GO NW an der Beratung und Beschlussfassung nicht teilgenommen und die Sitzungsrunde verlassen.

Prüfung und Abwägung der Anregungen aus der öffentlichen Auslegung in der Zeit vom 31.10. – 03.1.2007 gem. § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB

Den Anregungen des Kreises Warendorf vom 03.12.2007 wird nachgegeben. Die Begründung hierfür ist der Anlage 12 der Niederschrift des Umwelt- und Planungsausschusses vom 13.12.2007 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Anmerkung:

RF Breuer und RH Eisel haben gem. § 31 GO NW an der Beratung und Beschlussfassung nicht teilgenommen und die Sitzungsrunde verlassen.

Prüfung und Abwägung der Anregungen aus der erneuten öffentlichen Auslegung in der Zeit vom 24.01. – 06.02.2008 gem. § 4 a Abs. 3 BauGB

Es sind keine Anregungen eingegangen.

Beschluss über die Änderung

Der 37. Änderungsplan zum Flächennutzungsplan der Gemeinde Ostbevern (Anlage 8) wird beschlossen. Einbezogen in diesen Beschluss ist die Begründung (Anlage 9).

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Anmerkung:

RF Breuer und RH Eisel haben gem. § 31 GO NW an der Beratung und Beschlussfassung nicht teilgenommen und die Sitzungsrunde verlassen.

10. Anfragen nach § 17 der Geschäftsordnung

RF Läkamp:

Welche Ausstellungen sind in der nächsten Zeit in La Folie vorgesehen ?

GOAR Stegemann:

Die Beantwortung der Frage erfolgt in der Sitzung des Schul- und Kulturausschusses am 26. Februar 2008.

Hubert Wördemann
Stellv. Bürgermeister

Hubertus Stegemann
Schriftführer/in

gesehen:

Jürgen Hoffstädt
Bürgermeister

Anlagen

1. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 47 „Kaseinwerk“

- 1 Entwurf des Änderungsplanes
- 2 Entwurf der Begründung
- 3 Anregung des Kreises Warendorf vom 06.12.2007 aus der öffentlichen Auslegung
- 4 Änderungsplan
- 5 Entscheidungsbegründung

37. Änderung des Flächennutzungsplanes

- 6 Entwurf des Änderungsplanes
- 7 Entwurf der Begründung
- 8 Änderungsplan
- 9 Entscheidungsbegründung